Handel, Gewerbe und Verkehr.

Eine neue epochemachende Erfindung Edisons.

In den letzten Tagen wurden an der Berliner Börse die Aktien der Deutschen Bank von unterrichteter Seite andauernd und zu steigenden Preisen aus dem Markte genommen. Die höhere Zahlung der Dividende für das laufende Geschäftsjahr (12% gegen 11% i. V.) konnte kaum den Grund zu einer so intensiven Kursesteigerung bilden; nunmehr hören wir von einem neuen großen Unternehmen der Deutschen Bank in Berlin, dessen Zweck die Nutzbarmachung einer durch die Elektrizitätswerke Bergmann & Co. erworbenen epochemachenden Erfindung des berühmten Amerikaners Thomas A. Edison ist. Es handelt sich um die Gründung einer großen deutsch-amerikanischen Elektrizitätsgesellschaft in Form einer Gesellschaft m. b. H. zur Verwertung des Patentes auf Herstellung eines neu erfundenen Akkumulators.

Die Erfindung soll geeignet sein, auf dem Gebiete der elektrischen Industrie große Umwälzungen zustande zu bringen und glaubt man, daß sich der neuen Gesellschaft, an deren Gründung in erster Linie die Deutsche Bank und ferner die Bergmann Elektr.-Gesellschaft sowie der weltbekannte Erfinder selbst beteiligt sein sollen, die günstigsten Aussichten eröffnen.

Interessengemeinschaft in der Farbenindustrie. Das Abkommen über die Interessengemeinschaft zwischen den Farbenfabriken vormals Friedrich Bayer & Co. in Elberfeld und der Badischen Anilin- und Sodafabrik in Ludwigshafen vom 1. Januar 1905 ab, gültig für die Dauer von 50 Jahren, wurde von den außerordentlichen Generalversammlungen der beiden Gesellschaften einstimmig genehmigt. Am 3. Dezember schließen sich hieran außerordentliche Generalversammlungen der beiden Gesellschaften, sowie der A.-G. für Anilinfabrikation in Berlin, in der die Aufnahme dieser letzteren Gesellschaft in die Interessengemeinschaft erfolgen soll.

Farbenfabriken vorm. Friedrich Bayer & Co. in Elberfeld. In der gestern stattgehabten Generalversammlung, in der die Interessengemeinschaft mit der Badischen Anilin- und Sodafabrik genehmigt wurde, teilte die Verwaltung mit, daß für das laufende Geschäftsjahr eine Dividende von 30 Proz. gegen 25 im Vorjahre in Aussicht genommen werden dürfte.

Vereinsbrauerei Artern. Der Aufsichtrat beschloß für 1903/04 eine Dividende von 4½ Proz. gegen 6 Prozent im Vorjahre vorzuschlagen.

Dividendenschätzungen. In Verwaltungskreisen schätzt man Danziger Privat-Aktien-Bank etwas höher als im Vorjahre (i. V. 5½ Proz.). — Zellstofffabrik Waldhof voraussichtlich wieder 15 Prozent. — Königsborn, Akt.-Ges. für Bergbau, Salinen und Soolbad-Betrieb nicht über 7 Proz. — Deutsche Waggon-Leihanstalt A.-G. in Berlin. 9 Proz. wie in den Vorjahren. — Cellulose-Fabrik Feldmühle 8 bis 9 Prozent gegen 7 Prozent im Vorjahr. — Rheinische Möbelstoff-Webereien vorm. Dahl & Hunsche A.-G. 10—12 Proz. gegen 10 Proz. im Vorjahr. — F. Küppersbusch & Söhne A.-G. mindestens elf Proz. — Die Dividende der Sächsischen Bank zu Dresden für das mit dem 31. Dezember d. J. zu Ende gehende Geschäftsjahr dürfte auf 5—6 Proz. zu schätzen sein gegen 6 Proz. im Vorjahr. — Bei der Hypothekenbank in Hamburg wird die Dividende für das laufende Geschäftsjahr voraussichtlich wieder 8 Proz., wie in den Vorj. betragen. — Die Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank dürfte in der Lage sein, für das gegenwärtige Geschäftsjahr dieselbe Dividende wie für das Vorjahr (d. h. 12 Proz.) vorschlagen zu können. — Bei den Vereinigten Kunstinstituten A.-G. vorm. Otto Troitzsch in Berlin läßt sich annehmen, daß das Erträgnis das gleiche sein dürfte, wie im Vorjahre (18 Proz.). Bei der Schlesischen A.-G. f. Portland-Zement-Fabrikation zu Groschowitz bei Oppeln dürfte die für das laufende Geschäftsjahr zur Ausschüttung gelangende Dividende voraussichtlich 9½—10 Proz. betragen gegen 7½ Proz. im Vorj. —

Rio de Janeiro, 19. Nov. Wechsel auf London 12¼.

Produktenbörse.

Berlin, 21. November.

Weizen 1000 kg Dez. 177,50, Mai 181,75, Juli 182,50 M. Roggen 1000 kg Dez. 141,00, Mai 146,75, Juli 147,50 M. Hafer 1000 kg Dez. 139,00, Mai 140,25, Juli —,— M. Mais 1000 kg rd. loco Dez. 120,00, Mai 118,00, Juli —,— M. Rüböl 100 kg Dez. 44,40, Mai 45,40, Juli —,—, M. Spiritus 70er loco —,— M.

Das kältere Wetter sowie die abnehmenden russischen Verschiffungen haben zwar den Eindruck der sehr flauen amerikan. Depeschen gemildert, aber der Markt nahm doch matten Verlauf bei abbröckelnden Preisen, zumal argentinische Weizenofferten wieder billiger lauteten. Hafer war behauptend, dagegen Mais auf größere Zufuhren schwächer. Rüböl ruhig. Spiritus nicht gehandelt.

Zucker.

Magdeburg, 21. Nov. [Telegr.] Kornzucker, 88 proz. ohne Sack 11,35 — 11,45. Nachprodukte, 75 proz. ohne Sack 11,50 — 11,75. Ruhig. — Brotraffinade I. ohne Fass —,— M. Kristallzucker I. mit Sack —,—. Gem. Raffinade mit Sack —,—. Gem. Melis mit Sack —,—. Geschäftslos. Rohzucker I. Prod. Transito f. a. B Hamburg per Novbr. 27,50 Gd., 27,65 Br., 27,55 bez., per Dezember 27,50 Gd., 27,60 Br., 27,55 bez., per Januar-März 27,75 Gd., 27,90 Br., —,— bez., per Mai 28,10 Gd., 28,15 Br., —,— bez., per August 28,35 Gd., 28,40 Br., 28,45 bez. Ruhig, stetig.

Hamburg, 21. Nov. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Rüben-Rohzucker, I. Produkt, Basis 88 Proz., Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per November 27,00, per Dezember 27,30, per Januar 27,55, per März 27,90, per Mai 28,25, per August 28,30. Unregelmäßig.

Berliner Börse vom 21. November.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die am Sonnabend in Erscheinung getretene Lebhaftigkeit im Gesamtverkehr der Börse kam auch heute in Lokalwerten zur Fortsetzung; speziell begegneten Kohlenaktien erhöhter Nachfrage. Die Börse nimmt an, daß die in Industriekreisen herrschende Ansicht von einer sichtbaren Besserung der Eisenindustrie eine allmähliche Herabsetzung der Förderungseinschränkung beim Kohlensyndikat erwarten lassen, und darauf führt man die Aufwärtsbewegung im Montanaktienmarkt hauptsächlich zurück. Der Bankenmarkt sprach sich sowohl in leitenden als in Mittelbanken recht fest aus. Fonds fest, besonders Spanier und Türken. Bahnen unregelmäßig. Fest begann Baltimoro und Ohio; Canada und Meridionalbahn auf jüngstes Einnahmeplus höher. Auch stieg Heinrich-Bahn anziehend Schiffahrtsaktien preishaltend. Zu Beginn der 2. Börsenstunde Verkehr durchweg äußerst still, namentlich in Banken. Kohlenaktien nicht ganz einheitlich. Von Bahnen Anatolier 1 Prozent höher, 100. Ferner Meridionalbahn weiter steigend. Fonds unverändert. Große Berliner Straßenbahn schwächer.

Kursnotierungen

vom 21. November.

(1½ Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont: 4.

Wechsel.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	168,80G
do.	do.	2 M.	168,10G
Brüssel-Antw.	100 Fr.	8 T.	80,75G
Italien. Plätze	100 L.	10 T.	80,90G
London	1 L. St.	8 T.	20,345G
do.	do.	3 M.	20,205G
New-York	1 Doll.	vista	4,175G
Paris	100 Fr.	8 T.	80,95G
Petersburg	100 R.	8 T.	— —
do.	do.	3 M.	— —
Schweiz	100 Fr.	8 T.	80,85G
Wien	100 Kr.	8 T.	84,90G

Banknoten.

Engl. Banknoten	p. 1 L. St.	—
Französ. „	p. 100 Fr.	80,90G
Holländ. „	p. 100 fl.	69,00G
Italien. „	p. 100 Lire	81,00G
Österr. „	p. 100 Kr.	85,05G
Russische „	p. 100 R.	216,05G
Schweiz. „	p. 100 Fr.	80,90G

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Dt. Reichsanl., conv.		3½	101,30G
do. do.		3½	101,30G
do. do.		3	85,25G
do. do.	alt.	3	— —
Preuß. Konsols, conv.		3½	101,30B
do. do.		3½	101,30B
do. do.		3	89,40G
do. do.	alt.	3	— —
Deutsche St.-Anl. 1904		3½	100,25G
Bayer. Staats-Anl.		3½	99,90G
Hamb. Staatsrente		3½	— —
Sächs. do.		3	86,10B
Rhein. Prov.	X, XII-XVII, XXIV-XXVII	3½	99,00B
Berl. Stadt-Anl. 82/98		3½	99,60B
Erfurt. do. 93, 01 I. II		4	— —
do. do. 93, 01 III		3½	— —
Halle St.-Anl. 00 I. II,	unconv. 1906/07	4	103,60G
do. do.	1886. 92	3½	99,50G
Magd. do. 91 uncv. 19		4	103,30G
do. do. 1875. 80. 86.	91. 02 I.	3½	99,50G
Mersеb. do. 01 uncv. 10		4	103,25G
München. do. 1903. 1904		3½	98,90G
Naumb. do. 97 u. ev. 00		3½	96,75G
Kur-u. Neum. Cons.-O.		3½	99,00bG
Landsch. Centr.-Pfdb.		4	— —
do. do.		3½	99,30G
do. do.		3	87,90bG
Sächs. landsch. Pfdbr		3½	99,30G
do. do.		3	87,80G

Ausländische Fonds.

Argent. inn. Anl. große		4½	92,60G
do. do.	kleine	4½	92,80G
do. äuß. Anl. 10200 M		4½	— —
do. do.	2040 M	4½	— —
Chin. Anl. v. 96, große		4½	91,80bG
do. do.	kleine	5	99,10bG
do. Anl. v. 98, große		5	99,10bG
do. do.	kleine	4½	90,40G
Griech. ks. 4% Gold-r.		4½	90,30G
Ital. 4% Monop.-Anl.		1,3	37,30bG
do. Anl., neue strfr.		4	104,20B
Mexik. äuß. Anl. große		5	102,00B
do. do.	100 L.	5	102,70G
Oesterr. Goldrente		4	101,90G
do. Kronenrente		4	100,00bG
Rumän. St.-Anl. v. 03		5	100,10bG
do. amrt. Rente v. 98		4	86,90bG
Russ. Gold-Anl. v. 94		3½	— —
do. Staatsanl. v. 1902,			83,60bG
	uncv. b. 1915	4	91,40bG
Serb. amort. Rente		4	78,40bG
Spanische Anl., große		4	— —
do. do.	mittl.	4	90,25bG
do. do.	kleine	4	— —
Türk. Administr.-Anl		4	87,40G
do. unif. Anl. v. 1903		4	85,80bG
Türkenlose M. p. Stck.		freo	129,00bG
Ungar. Goldrente, gr.		4	99,90B
do. do.	500er	4	100,40G
do. do.	100er	4	100,50B
do. Kronen-Rente		4	98,20B
Mosk. St.-Anl. XXX-XXXIII 1000-100 R.		4	— —
Wien. Invest.-A. v. 02		4	100,80bG

Bank-Aktien.

Berliner Bank		4	81,50G
do. Handelsges.		8	164,00bG
do. Hyp.-Bank A.		0	108,60bG
do. do.	B.	0	143,00bG
Bresl. Disk.-Bank		5½	116,60bG
Com.- u. Disk.-Bank		6	121,75bG
Darmst. Bk., Markst.		6	141,30bG
Dessauer Landesbank		4½	106,50G
Deutsche Bank		11	235,50B
Disconto-Gesellsch.		8½	193,00bG
Dresdner Bank		7	156,50bG
do. Bankverein		5	102,75bG
Leipz. Kredit-Anstalt		8½	179,10bG
Mitteldtsch. Kredit-B.		5½	119,50bG
Nationalbk. f. Dtschl.		5	129,00bG
Oester. Kredit-Anstalt		8¾	211,75bG
Reichsbank		6,18	154,50bG
Russ. B. f. ausw. Hand.		8	123,70B
Sächsische Bank		6	135,00bG
Schaaffhaus. Bankv.		6	144,40G
Wiener Bankverein		7	141,00bG

Eisenbahn- u. Kleinbahn-Akt. und Prioritäten.

Halberst.-Blankenb.		5	124,90G
Halle-Hettstedt Lit. A		3½	— —
Lübeck-Büchen		6½	179,00bG
Allg. Dtsch. Kleinb.-G.		0	68,50bG
„ Lok.- u. Strassenb.		7	154,50G
Elektr. Hochbahn		3½	123,00bG
Gr. Berl. Strassenb.		8	194,60G
Hamburg. Strassenb.		8½	183,25bG
Oest.-Franz. St.-Bahn		5⅔	139,00bG
Südöst. St.-Bh., Lomb.		0	17,60bG
Baltimore-Ohio Sh.		4	98,30G
Canada-Pac. Sh.		4	96,75B
Luxemb. Pr. Henri		4	109,60bG
Hall.-Hettst. Pr.-Obl.		3½	95,40B

Industrie-Aktien.

Schiffahrts-Ges.			
Hamb.-Am.-Paketf.		6	123,90bG
Norddeutscher Lloyd		6	108,60bG
V. Elbe- u. Saale-Sch.		4	111,75B
Brauereien.			
Böhmisch. Brauhaus.		10	199,00bG
Deutsche Bierbr.-Ges.		10	146,50bG
Patzenhofer		14	242,10B
Schönebg. Schl.-Br.		10	239,50bG
Schultheiß-Brauerei		16	267,50bG
Herkules-Br. Kassel		10	— —
Klosterbr. Röderhof		10	162,00bG
Leipzig. Bierbr. Riebk.		10	— —
Vereinsbr. Artern		4	— —
Industrie-Ges.			
Akkumulat.-Fabrik	12½	228,25bG	
Akt.-Ges. f. Anilinfabr.	16	386,75bG	
Adler Portl.-Zem.-F.	0	137,00bG	
Allg. Berl. Omnib.-G.	14	336,05bG	
Allgem. Elektr.-Ges.	8	230,10bG	
Anglo-Kont. Guano	6	114,30G	
Anhalt. Kohlenwerke	4	108,50bz	
Berl.-Anh. Maschinen	12	220,40bG	
Berl. Elektricität.-W.	9	207,50bG	
Berzelius	0	134,00bG	
Beton- u. Monierbau.	7	130,00bG	
Bismarckhütte	16	300,00bG	
Bochumer Gussstahl	10	229,70bG	
Gebr. Böhler & Co.	9	199,50bG	
Braunsch. Kohlenwk.	9	200,50G	
do. do. St.-Prior.	10	219,60G	
do. Jute-Spinn.	12	201,50bz	
Buderus Eisenw.	5	117,00bG	
Concordia Bergbau	18	291,25bG	
do. Spinnerei	15	232,90bz	
Consolidat. Schalke	28	453,00bG	
Cröllwitzer Papierf.	12	228,25bG	
Dtsch.-Am. Werkz.-F.	0	38,75bz	
Dtsch.-Atl. Telegr.-G.	5½	117,50bG	
Dtsch. Gasglühl.-Ges.	12	49,00bG	
do. Kabelwerke	3	95,50bG	
do. Waffen u. Munit.	12	299,00bG	
Donnersmarckh. cnv.	14	269,50z	
Dortm. Union, C. abg.	2	86,00bG	
do. do. Vorz.-A. D.	5	101,90bz	
Dynam.-Tr.-C. Nobel	8	91,25z	
Eilenb. Kattun	5	100,50B	
Eintracht, Bergw.	15	304,00bG	
Elekt. Untern. Zürich	7½	— —	
Eschweiler Bergwerk	14	251,80bz	
Fraustädt. Zuckerf.	9	167,70bz	
Fr. Wilhelmsh. Pr.-A.	5	128,90bz	
Gelsenkirchen Bergw.	11	234,40bz	
Georg-Marienhütten	3½	112,25bz	
do. do. St.-Pr.	5	126,75bG	
Ges. f. elektr. Untern.	3	132,60bG	
Glanziger Zuckerf.	10	129,50bz	
Hallesche Maschinen	9	314,90bz	
Hann. Bau-G. St.-Pr.	1½	101,75bG	
Harpener Bergbau	11	218,90bz	
Hartmann Maschinen	12	117,50bG	
Hasper Eisenwerke	8	202,00bG	
Heinrichshall Chem.	12	203,50bG	
Hibernia Bergw.-G.	11	— —	
Hildebrand Mühlen	9	160,75bz	
Höchster Farbwerke	20	404,50G	
Hörder Bergwerke			
St.-Pr., Lit. A	8	167,00bG	
Huldschinsky	6	138,00bz	
Kahla Porzellanfabr.	30	490,90G	
Kaliwerk Ascherleb.	10	167,10G	
Kirchner & Co.	7	166,00bG	
Köln-Müs. Bergw. cv.	9	94,50bG	
König Wilhelm conv.	12	289,00bG	
do. St.-Prior.	17	371,50bG	
Körbisdorf. Zuckerf.	8	130,75bz	
Kronprinz Metall	20	362,50bG	
Lahmeyer & Co.	2½	121,25G	
Laurahütte	11	259,00bG	
Leopoldgrube	7	103,00bG	
Leopoldshall, St.-Akt.	2	66,50bG	
do. Prior.-Akt.	5	— —	
Lübecker Masch.-Fb.	14	307,00bG	
Masch.-F. Buckau	3	131,10bG	
Mülheim. Bergwerke	8	193,75bz	
Neue Boden-Akt.-Ges.	10	157,50bG	
Nordd. Wollkämmer.	10	168,00bG	
Oberschl. Eisenbhnb.	5	149,75bz	
do. Eisenind. (Caro)	½	115,60bG	
do. Kokswerke	8	146,75bG	
Orenstein & Koppel	8	167,50bG	
Phönix, Bergbau	8	172,00bG	
Posener Spritfabrik	14	289,25bG	
Rhein.-Nass. Bergw.	18	321,00bz	
Rhein. Metallwaren	0	96,00bG	
do. Vorz.-Akt.	0	122,00bG	
Rhein. Stahlwerke	9	196,75z0	
Riebeck Montanw.	12½	218,00bz	
Rombacher Hüttenw.	9	226,50bG	
Rositzer Braunkohl.	14	223,75G	
do. Zuckerfabrik	8	153,00bG	
Sächs.-Th. Brk. St.-A.	6	100,50bz	
do. do. St.-Pr.	0	116,00bG	
Sächs. Webst.-F. Sch.	12	226,00bG	
Saline Salzungen	4	96,50G	
Sangerh. Maschinenf.	8	215,00bz	
Schalker Gruben	32½	566,00bz	
Schles. Portl.-Cem.	7½	195,50bG	
Schneider, Hugo	9½	150,80bG	
Schwecker Eisenb.	0	121,50bG	
Siemens & Halske	5	167,00bG	
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	141,25G	
Stettiner Chamotte, D.	18	332,25bz	
do. Vulkan	14	281,90bz	
Stöhr, Kamingarn	7	— —	
Stolberger Zinkh.	6	179,00bz	
Sudenburg. Maschin.	0	91,10bG	
Thale Eisenh. St.-Pr.	0	80,10bG	
do. do. Vorz.-A.	0	91,00bG	
Thüring. Salinen	1½	65,00G	
Tittel & Krüger	0	114,75bG	
U. d. Lind. Bau-Ver.	6	166,75bz	
Wegelin & Hübner	8	135,25bz	
Westeregeln Alkali	17	261,25bG	
Zeitzer Maschinen	7	182,85bG	

Kurse im freien Verkehr nachmittag 2½ Uhr.

Oesterr. Kreditaktien	211,75	Böchum Gußstahl	229,10
Berliner Handelsges.	163,90	Dortmunder Union	85,40
Darmstädter Bank	141,25	Laurahütte	259,00
Deutsche Bank	236,00	Rhein. Stahlwerke	196,25
Diskonto-Kommandit	194,00	Gelsenkirchen Bergwerk	234,00
Dresdner Bank	156,50	Harpener	1.—
Nationalbank f. Deutschl.	129,25	Hibernia	— —
Schaaffhaus. Bankverein	144,40	Gr. Berliner Straßenb.	194,40
Lübeck-Büchen	179,25	Hamb.-Amer. Paketf.	124,25
Lombarden	17,60	Norddeutscher Lloyd	108,90

Tendenz: fest.

Leipziger Börse, 21. November.

Dörstew.-Ratt., St.-A.	2½	63,50	Leipz. Baumwollsp.	14	214,50
do. 5 proz. Vorz.-A.	5	99,00	do. Kammgarnsp.	4	155,00
Etzold & Kießling.			do. Strickgarnsp. A.	5	116,50
Kunstanstalt Akt.	15	205,00	Mon. felder Kuxe	M40	960,00
Hall. Portl.-Cem. Akt.	0	92,00	Naumb. Braunk.-Akt.	10	175,00
do. Strassenbahn	1	98,25	Olsnitzer volle Kuxe	M35	—
do. Zuckerraffinerie	15	181,00	Sondermann & Stier		
Gr. Leipz. Strassb. A.	7	179,00	Vorz.-Akt. I. II.	0	89,75
Leipzig. Elektr. Strb.	3½	100,00	Thüring. Wollgarnsp.	12	167,00
do. Elektrizitäts-W.	6	129,75	Zeitzer Par. u. S. A.-G.	9	159,00

Waren- und Produktenberichte.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse usw.

* Hamburg, 19. Nov. Weizen loco fest, loco holsteinischer, mecklenb. 175—177. Hard Winter No. 2 Nov.-Abland. —. Roggen loco fest, südruss. fest, 9 Pud 10/15 Nov.-Abl. 108,00, holst. u. mecklenb. 143—148. Gerste stetig, südruss. 95. Hafer ruhig, holstein. u. mecklenb. 142—145. Mais stetig, gemischter amerik. 102, La Plata 96,75.

* Antwerpen, 19. Nov. Weizen stetig, Mais fest, Hafer stetig, Gerste fest.

New York, 19. Nov. [Telegr.] Roter Winterweizen. Loco 119 (vorige Notierung 121), Dezember 116¼ (118), Mai 111⅝ (113½), Juli 102⅝ (103½), September —(—). Mais Dezbr. 57⅝ (58), Mai 51½ (51½), Juli — — (—). Mehl 4,00 (4,10). Getreidefracht 1 (1).

Chicago, 19. Nov. [Telegr.] Weizen Dezember 108⅝), (111 Mai 109⅞ (111¼). Mais Mai 45⅛ (45⅜).

Kartoffelmehl und Stärke.

* Berlin, 19. Nov. Kartoffelstärke 27,50. Kartoffelmehl 27,50. Feuchte Stärke 16,10 M.

Zucker.

Magdeburg, 19. Nov. (Zuckermarkt.) Auf nachgebendes London und Paris verloren Kurse an der Abendbörse 35—45 Pfg. gegen Frühnotiz. Tendenz schwach.

Magdeburg, 20. Nov. Vom Zuckermarkt. Während die Märkte anfangs der Woche feste Stimmung aufwiesen, schlug im weiteren Verlaufe der Woche die Haltung in das Gegenteil um. Der Grund hierfür lag in den französischen Oktoberzahlen, die größer sind, wie man allgemein erwartet hatte. In den nächsten folgenden Tagen konnte die Scharte wieder ausgewetzt werden; denn mit der Bekanntgabe der amtlichen deutschen Zahlen griff wieder eine feste Tendenz um sich, die ein weiteres Steigen der Preise mit sich brachte. Sehr tätig und die günstige Gelegenheit benutzend waren die Fabrikanten, die fortfuhren, alte und neue Ernte in großen Mengen zu verkaufen. Die Inlandraffinerien hielten sich von größeren Käufen fern und auch der Ausfuhrhandel blieb diesmal zurück, sodaß der größte Teil der von den Fabriken erkauften Ware den Arbitrageuren zufiel. Es kam ab und zu vor, daß die Raffinerien, die ihre Ware natürlich nicht im Entfernsten zu einem Vergleichspreise mit dem Rohzucker an den Mann bringen konnten, die früher gekaufte Ware unverarbeitet weiter verkauften. Am Kornzuckermarkt konnten sowohl Ersterzeugnisse wie Nachprodukte ihren Wertstand erhöhen. Am Terminmarkt stiegen die Kurse für alte Ernte um rund 1 Mark, neue Ware gewann 30 Pfg. In Raffinade stockte das Geschäft im Inlande wie im Auslandverkehr. Die Witterung war kalt und war den eingemieteten Rüben von Vorteil.

* London, 19. Nov. 96% Javazucker loco 14 sh. 9 d. Verkäufer, stetig. Rüben-Rohzucker loko 13 sh. 11 d., ruhig.

* Paris, 19. Nov. Rohzucker fest. 88% neue Kondition 37,00 bis 37,50. Weißer Zucker matt. No. 3 für 100 kg per Nov. 40⅜, per Dez. 40,75, per Jan.-April 41,50, per März-Juni 42,00.

Kaffee.

Hamburg, 19. Nov. Kaffee ruhig. Umsatz 2500 Sack.

Hamburg, 19. Nov., nachm. 6 Uhr. Kaffee good average Santos per Dez. 36,25 Gd., März 37,00 Gd., Mai 37,25 Gd., Sept. 38,25 Gd. Behauptet.

Amsterdam, 19. Nov. Java-Kaffee good ordinary 31,50.

Havre, 19. Nov. [Schlußbericht.] (Bericht der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co.) Kaffee good average Santos, per Dez. 43,75, März 44,25, Mai 44,75, Sept. 45,75. Behauptet.

Spiritus.

* Hamburg, 19. Nov. Spiritus ruhig. Nov. 26 G., Nov.-Dezbr. 26 G., Dez.-Jan. 26 G., — Br., Jan.-Febr. — G.

* Paris, 19. Nov. Spiritus flau. Nov. 46,75, Dez. 46,75, Jan.-April 46,50, Mai-Aug. 45,75.

Petroleum.

* Hamburg, 19. Nov. Petroleum stetig. Standard white loco 6,30.

* Antwerpen, 19. Nov. [Schlußbericht.] Raffiniertes, Type weiß loco 19,50 bez. Br., per Novbr. 19,50 Br., per Dezbr. 19,75 Br., Jan.-April 20,00. Ruhig.

* New York, 19. Nov. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 7,95, do. in Philadelphia 7,90, do. Refined 10,65 (in Cases) do. Credit Balances Cat Oil ity 1,60.

Wolle. Baumwolle.

* Bremen, 19. Nov. Baumwolle ruhig, Upland middling loco 50¼ Pfg.

* Liverpool, 19. Nov., nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 6000 B. davon für Spekulation u. Export 300 B. Tendenz: Amerikaner ruhig und Ägypter stetig.

Amerikanische good ordinary Lieferungen: willig, Novbr. 5,24, Novbr.-Dezbr. 5,22, Dezbr.-Januar 5,22, Januar-Febr. 5,24, Febr.-März 5,26, März-April 5,27, April-Mai 5,29, Mai-Juni 5,30, Juni-Juli 5,31, Juli-August 5,31 d.

Ölsaaten. Öle. Fettwaren.

* Bremen, 19. Nov. Schmalz ruhig. Loko, Tubs und Firkins 57½ Pfg., in Doppeleimern 38 Pfg. Speck stetig.

* Hamburg, 19. Nov. Rüböl, unverzollt, ruhig, loco 46,00.

New York, 19. Nov. [Telegr.] Schmalz Western steam 7,45 (7,45), do. Rohe und Brothers 7,60 (7,60).

Chicago, 19. Nov. [Telegr.] Schmalz, Nov. 6,97½ (7,02½), Jan. 7,00 (7,02½).

* Paris, 19. Nov. [Schlußbericht.] Rüböl ruhig. Nov. 45,00, Dez. 45,00, Jan.-April 46,25, Mai-Aug. 46,00.

Antwerpen, 19. Nov. Schmalz per November 91,50.

Metalle.

Hamburg, 19. Nov. Silber 79,50 Br., 79,00 G.

London, 19. Nov. Silber 26⅞.

New York, 19. Nov. Zinn 29,00—29,17, Kupfer 14,50—15,00 Doll.

London, 19. Nov., abends 6 Uhr 10 Min. Bechuanaland Exploration 1,12, Cape Copper 4,62, Consolidated Goldfields of S. Afrika 7,50, De Beers 18,38, Durban Roodepoort 5,37, New Jagersfontein 28,75, Transvaal Mining and Gold Estates 2,18, Chartered 2,15, East Rand 3,78, Randmines 11,21, Shebas 6,9. Fest.

Viehmärkte.

Berlin, 18. Nov. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkaufe standen: 3754 Rinder, 1367 Kälber, 7771 Schafe, 12,935 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerts, höchstens 6 Jahre alt 70—74; 2. junge fleischige, nicht ausgemästete, ältere ausgemästete 66—69; 3. mäßig genährte junge und gut genährte ältere 60—65; gering genährte jeden Alters 56—59. Bullen: 1. vollfleischige höchsten Schlachtwerts 66—70; 2. mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 63—65; gering genährte 53—62. Färsen u. Kühe: 1. vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerts — —; 2. vollfleischige ausgemästete Kühe höchsten Schlachtw., höchstens 7 Jahre alt 62—62; 3. ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 57—58; 4. mäßig genährte Färsen und Kühe 52—56; 5) gering genährte Färsen und Kühe 45—50. Kälber: 1. feinste Mastkälber (Vollmilchmast und beste Saugkälber) 85—88; 2. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 76—80; 3. geringe Saugkälber 54 — 60; 4. ältere gering genährte Kälber (Fresser) 48—58. Schafe: 1. Mast-Lämmer und jüngere Mast-Hammel 70—72; 2. ältere Masthammel 63—68; 3. mäßig genährte Hammel u. Schafe (Merzschafe) 52 — 55; 4. Holsteiner Niederungsschafe 25—35, auch pro 100 Pfund Lebendgewicht — —. Schweine: Man zahlt für 100 Pfund lebend oder 50 kg mit 20 proz. Tarabzug: vollfleischige kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1¼ Jahr alt, 51—54, fleischige Schweine 46—49, gering entwickelte 43—48, Sauen — — M.

Am Rindermarkt blieb etwas Überstand. Der Kälberhandel verlief in guter Ware glatt, der Makrt wurde nicht geräumt. Das Geschäft in Schafen war in guter Ware glatt, fast ruhig, es bleibt Überstand. Die Anfuhr am Schweinemarkt wurde nicht abgesetzt, fette Schweine brachten auch Preise über Notiz.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mitgeteilt vom Halleschen Speditions-Verein m. b. H., Halle.

Am 19. Nov. angekommen: Schlepper No. 85, Str. Stolze, mit Stückgut von Hamburg; Schlepper No. 24, Str. Raap, mit Stückgut von Hamburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19041121036/fragment/page=0001

Agentges. a. jed. Ort a. Bes. u. **Cigarr.-Bergsit.** ev. 250 ℳ mon. u. mehr. H. Jürgensen & Co., Hamburg.

3—20 Mk. tägl. könn. Personen jed. Standes verdien. **Nebenerwerb,** durch häusl. Tätigkeit, Schreibarb., Vertretung 2c. Näh. durch **Erwerbscentrale in München.**

Vertrauensstellung
sucht erfahrener Kaufmann mit Ia. Referenzen. Gefl. Off. unter **G. 1333** an die Expedition dieser Ztg. erbeten.

Buchhalter sucht Nebenbeschäftigung in einem Bankgeschäft. Offerten unter **U. T. 1379** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20, I.

Fabrik-Meister
und Werkführer, Buchhalter 2c. können sich großen Nebenverdienst schaffen durch leichteste und einfachste Tätigkeit. Offerten unter **„Centrale 500"** Dresden hauptpostlagernd.

Großes Versandhaus sucht per sofort gewandten **Filialleiter für Halle und Umgegend. Anfangsgehalt 1800 Mk.** Kaution 3000 Mk. für Konfiskations-Bauer. Offerten unter **B. 34290** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig.

Tüchtige Schlosser für Eisen-Konstruktionen,
aber nur solche, die selbständig nach Zeichnung arbeiten können, sucht bei gutem Lohn
Franz Mosenthin,
Leipzig-Eutritzsch.

Hausmannsstelle
zu 1. April 1905 in neuem herrschaftl. Hause an kinderlose Leute zu vergeben. Dieselben müssen mit der Dampfheizung vertraut sein. Näheres Thüringerstraße 30, Kontor.

Suche für 1. Januar eine in allen Zweigen der Landwirtschaft und der Küche erfahrene
Mamsell.
Gehalt 3—400 Mk per anno.
Frau Agnes Winckler.
Rittergut Hainichen bei Schkölen.
Zeitz-Camburger Bahn.

Selbst im kleinsten Dorfe
wird **Jurgens & Prinzen's** bekannte
Solo- Margarine mit Vorliebe verbraucht. Zum Essen auf Brod wie auch zu allen Küchenzwecken bewährt sie sich gleich gut und ist von Natur- nicht zu unterscheiden! Ueberall erhältlich! **Butter**

Verlangt überall:
Solo in Karton
(Originalpackung mit Garantiedatum und Siegelverschluss).
Vertreter: Friedrich Ochse, Halle, Tel. Nr. 353.

Zigaretten-Reisender.
Wir suchen für eingeführte Touren einen befähigten Reisenden, welcher mit nachweisbarem Erfolge als Reisender in der Branche tätig gewesen ist.
Offerten mit Zeugnisabschriften und genauem Aufschluß über bisherige Tätigkeit erbeten.
Orientalische Tabak- u. Zigaretten-Fabrik „Yenidze",
Inh.: **Hugo Zietz, Dresden.**
Spezialmarke **„Salem Aleikum."**

Einem jungen Mädchen aus anständiger Familie wird Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen, in gutem Privathaus in Jena gegen mäßiges Honorar. Familienanschluß zugesichert. Offerten zu richten an **R. Jennicke, Jena,** Feuergasse 18, I.

Heirat wünscht Witwe, 28 J., mittelgr., blond. Verm. **200,000** Mk., mit Hrn. zu 4. o. Bru., jed. makell. Vorl. Off. u. **„Fides"** Berlin, Postamt 18

Pensionat Kraienbrink,
Karlstraße 9.
Fortbildungs-Unterricht
für junge Mädchen in Wissenschaften und Sprachen. Engl. und französisch. Konversation durch Ausländerinnen

Althee-Bonbon
von vorzüglicher Wirkung gegen Husten und Heiserkeit empfiehlt à Paket **25** und **50 ₰**
Joh. Mitlacher,
Poststr. 11.

Strümpfe, Jagdwesten, Damenwesten werden auf meinem bekannten langjähriger Garantie sehr billig angefertigt und bitte um geneigten Zuspruch.
E. Stordeur, Nietleben.
Filiale: **Martha Künstler, Halle,** Mittelstraße 18, I.
Daselbst Hausierer gesucht.

Gutes dauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder kauft man bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Die Volksküchen
befinden sich: **I. Brunnswarte 31 II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig.
1 halbe „ „ 13 „
Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verw. werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststr. 68, bei Herrn Hahn, Zwingerstraße 5, und bei Herrn Kaufmann **Ludwig Barth,** Leipzigerstr. 80, Nähe des Leipziger Turmes.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Brennholz-Verkauf
zu Gunsten bleiner arbeitsloser und invalider Familienväter und der Wanderarmen a Korb 40 ₰, 10 Körbe ℳ 3,50, a Meter 10,50 frei Haus.
Evangelische Stadtmission,
Weidenplan 4.

Tüchtiger Buchhalter
empfiehlt sich zur Einrichtung und Führung von Geschäftsbüchern in einfacher und doppelter (italienischer und amerikanischer) Buchführung, sowie zur Aufstellung von Inventuren und Bilanzen.
Gefl. Offerten unter **D. 1330** an die Expedition.

Kassierer,
der gewandt im Verkehr mit dem Publikum, im Bankfach durchaus erfahren, vertrauenswürdig und aus guter Familie ist, von größerem Provinzial-Bankgeschäft **gesucht.** Angebote nebst Zeugnisabschriften erb. unter **U. S. 1478** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftszeile 55 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospekte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon 1125. Gegründet 1897. Frequenz: 1550 Schüler. Die Direktion **Miss Alexander.**

An einem englischen und französischen Konversationszirkel (durch Ausländerinnen geleitet) können noch einige Damen teilnehmen **Karlstraße 9, part.**

Offene Stellen.

Männliche.

Wir suchen
für sofort oder später einen bestempfohlenen, branchekundigen, übrigeren Reisenden zum Besuch der Provinz Sachsen und Anhalt. **Paul Schreiber & Co.,** Leck, Farben, Kittfabrik, Köthen in Anhalt.

Jüngere Kommis
für mein Kolonialwaren-Geschäft sofort oder für später gesucht. Gefl. Offerten unter **L. D. 10** postlagernd Weißenfels a/S., erbeten.

Tüchtigen Schmiedegesellen sucht **Adolf Hahn,** Mansfelderstraße 56.

Jüngeren Schmiedegesellen sucht sofort **Hader,** Dommendorf

2 tüchtige Blechpanner
für schwaches Eisenblech gesucht. Beschäftigung dauernd. **Anilin-Fabrik Greppin.**

Suche
sofort einen Glasergesellen; **W. Krippner junior,** Wettin a/S.

Tüchtige Glasergehilfen
sucht für Winterarbeit **Otto Rothe,** Schönebg.

Gärtner,
in allen Zweigen erfahren, für adliges Schloß gesucht. Zu melden **Restaurant zum Forsthaus,** Raffineriestraße 45. c

Suche zum 1. Januar
zwei fleißige, tüchtige, verheiratete Pferdeknechte, desgleichen eine Arbeiterfamilie. **W. Goldacker,** Eisedorf, Post Wolferstedt. z

Ledige junge Pferdeknechte,
Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Ein ordentlicher Bursche,
der mit Pferden umzugehen weiß, und ein Dienstmädchen in die Landwirtschaft bei hohem Lohn sofort gesucht. **Wo?** zu erfragen bei Polizeidiener Apel, Eisenbahnstr. c

Eine ord. Drescherfamilie
zum baldigen Antritt sucht **Rittergut Breitenfeld** bei Wahren. z

Zum 1. April 1905
werden einige verheiratete Pferdeknechte und Drescherfamilien bei freier Wohnung gesucht von **Dom. Werdershausen** bei Gröbzig. c

Weibliche.

Gewandtes Fräulein,
das schon in Manufakturwaren-Geschäft tätig war, wird per sofort nach Sangerhausen gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen sub **Nn. 973** an die Expedition.

Verkäuferinnen
zum sofortigen Eintritt für die Abteilung Fleischwaschschnitt und Delikatesswaren gesucht. Offerten bitte mit Bild, Gehaltsansprüchen, bei freier Station, und Zeugnisabschriften an **Warenhaus Gustav Sichel Nachf.,** Sonneberg i/Thür.

Suche per sofort
eine tüchtige ältere Verkäuferin. Gehaltsansprüche und Bild an **R. Müllers Nachf.,** Hettstedt, Glas-, Porzellan-, Kurz-, Eisen- und Spielwaren. c

Ein jüngeres Mädchen
für Hausarbeit sucht zum sofortigen Antritt **F. Fuchs,** Naundorf bei Beesenstedt, Stat. Halle-Hettstedt.

Viele Mädchen
auf Rittergüter erhalten gute Stellen, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen für Halle und auswärts durch **Auguste Krügel,** Stellenvermittlerin, Schmeerstraße 5.

Dienstmädchen
haben Auswahl von Stellen bei **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Spediteur,
23 Jahre alt, militärfrei, mit doppelter Buchführung, Comptoir und Lager vollständig vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für 1. Januar 1905 anderweitig Stellung. Offerten unter **F. 1332** an die Exped. erbeten.

Jüngerer Schlosser
sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als Hilfsmonteur für elektr. Licht- und Kraftanlagen. Offerten unter **C. 1329** an die Expedition.

Ein im Oktober
ausgelernter Stellmachergeselle, welcher bei seiner Gesellenprüfung im Praktischen und Theoretischen mit Ausgezeichnet bestanden hat, sucht Stellung. Werte Offerten zu richten an **Martin Grunitz** in Alstedt, S.-W. e

Junger Bäcker-
und Konditorgehilfe sucht sofort Stellung. Zuschriften erbeten unter **S.** postlag. Bahnhof Mansfeld.

Stelle suchen:
Futterknabe, Mann und Frau gute Melker, zum 1. Dezember oder 1. Januar, sowie Mädchen, 18—24 Jahre, zu sofort durch **Amalie Bangsloben,** Stellenvermittlerin, Geiststraße 18. z

Weibliche.

Hausdame.
Alleinstehendes, gebild. Fräulein, mittleren Alters, ev., aus guter Familie, heiteren Charakters, mit den besten Empfehlungen, erfahren und tüchtig in allen Zweigen eines Stadt- u. Landhaushalts, wünscht, da Stellung durch Todesfall verloren, solche bei vornehmem alt. Herrn, wo die Hausfrau fehlt. Gefl. Offerten unter **C. v. G., Langensalza,** Thüringen, Teich 1.

Vermietungen.

Wohnungen.

An ruhige Mieter
ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete geräumige Wohnung, 4 Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, Zubehörkloset per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Gr. Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

Merseburgerstraße 165
große II. Etage, 6 Stuben, 3 Kammern, Küche, Bad, reichlich Zubehör, zum 1. April. Näheres **I. Etage.**

Neue Promenade 1
ist die 2. halbe Etage, 4 Zimmer, Küche, Balkon und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Gr. Brauhausstr. 17** im Druckerei-Kontor.

Geiststraße 26, I.
4 Stuben, Kammer, Küche, reichl. Zubehör, 1. Januar 1905 zu bez.

Reideburgerstraße 9
Wohnungen sofort oder später zu besichtigen.

Wohnung, 48 Taler,
Neustadt zu vermieten. Näheres **Verchenfeldstraße 10, II. rechts**

Möblierte Wohnungen, Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Angelegen aufgenommen.

In herrschaftlichem Hause,
parterre, 2 gut möblierte Zimmer an Damen zu vermieten. Nähe der Universität. Offerten **S. 1321** an die Exped.

Geldverkehr.

25—30,000 Mark
auf nur gute I. Hypothek 1. Jan. 1905 auszuleihen. Offerten unter **B. m. 7045** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

45,000 Mark
suche als feine 1. Hypothek zur Hälfte des Werres und erbitte gef. Offerten von Selbstdarleihern unter **Oo. 974** an die Exped.

8000—8500 Mark
werden Mitte Dezember oder 1. Januar auf ländliche Grundstücke gesucht. Offerten unter **B. 1328** an die Expedition. c

5000 Mark
auf sehr gute Hypothek per Januar gesucht. Gefl. Offerten unter **Pp. 975** an die Exped. erbeten.

Suche
einen technischen Fachmann für eine Wasserleitungsanlage als Teilhaber mit einer Einlage von 4000 bis 5000 Mark. Offerten unter **N. 0274** an die Exped.

Grundstücke.

Landgut,
100 Morgen groß, mit voller Wirtschaft und Ernte, ist sofort zu verkaufen. Anzahlung 20—30,000 ℳ. **Herm. Pickrodt,** Schloßvippach in Thüringen. z

Villa und Logierhaus,
in Residenzstadt, mit 5 Morgen Acker. Preis 42,000 ℳ, Anzahlung nach Uebereinkommen. Inspektor **K. Faust,** Stockhausen-Sondershausen. c

Mein Hausgrundstück,
fast neu, mit 2 Morgen Garten, in großem Dorf bei Wittenberg, an der Straße, wegen seiner vorzüglichen Lage passend zu jedem Geschäft. Sattler, Stuhlmacher, Schneider, Handelsleute, Obstzüchter 2c. würden gute Brotstelle finden, will ich verkaufen. Näheres Halle a. S., Stadt London. **Ed. Schaaf.**

Ein sehr gut gehendes
Fleischerei- und Materialwarengeschäft, mit guter fester Landkundschaft, in kleiner Stadt Anhalts, Familienverhältnisse halber sofort für 4000 ℳ zu verkaufen. 1 Pferd und 2 Wagen eingerechnet. Gefl. Offerten unter **F. W. 100** postlagernd Belleben. c

Für Fleischer.
In einer lebhaften Industriestadt bietet sich für strebsamen Schlächter sichere Brotstelle durch preiswerten Kauf eines in konkurrenzloser Gegend gelegenen und dazu durchaus geeigneten Grundstückes. Off. unter **Sp. 19** befördert **Paul Reinemund,** Annoncen-Exped. Aschersleben.

Kostenfreier Nachweis
für Güter-, Gasthofs-, Materialgeschäfts-, Bäckerei-, Fleischerei-, Mühlen- und andere Grundstücks-Ankäufe, sowie kostenfreie Beschaffung guter Hypotheken durch das **Deutsche Central-Bureau** in Quersurt, Lederberg Nr. 13, Schumanns Restaurant. c

Eine Landschmiede,
mit sämtlichem Handwerkzeug, guter Kundschaft, Gemüse- und Obstgarten, 5 Morgen gutem Feld, 1¼ Stunde von Weißenfels, an der Leipzigerstraße gelegen, für 14,000 Mark bei der Hälfte Anzahlung unfehlbarhalber sofort zu verkaufen. Näheres bei **Rich. Beck,** Zigarrenhandlung, Weißenfels a/S.

Bäckerei-Verkauf.
Verkaufe meine Landbäckerei wegen Zurücksetzung mit sehr guter Stadtkundschaft, schönem Garten und etwas Land. Offerten **5630 D.** an die Exped.

Landgasthof
mit Tanzgerechtigkeit, in goldener Aue, großes Dorf, guter Umsatz, Preis 20,000 ℳ, bei 4000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. **K. Faust,** Stockhausen-Sondershausen. z

Landgasthof
mit Materialwarengeschäft, großes Dorf, an Residenzstadt, mit 2 Tanzsälen, hoher Umsatz, Garten, Preis 85,000 Mark, bei 10,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. **K. Faust,** Stockhausen-Sondershausen. c

Landgasthof
mit 5 Acker Feld, einziger im Orte, nachweislich gut, ist sofort mit 4000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. **Herm. Pickrodt,** Schloßvippach i/Thüringen. z

Verkäufe.

Pianino,
nußbaum, kreuzsaitig, seltener Gelegenheitskauf, wie neu, verkauft billig **Taubenstraße 7.**

Möbel.
Durch großen günstigen Gelegenheitseinkauf kann besonders preiswert abgeben: Nußbaum und eichene Büfetts, Kredenz, Zivel- und Bierzugtische, Bücherschränke mit und ohne Truhe, Herrenschreibtische, Schreibtischsessel, kompl. Salon-Einrichtungen, kompl. Speisezimmer-Einrichtungen, Schlafzimmer-Küchen-Einrichtungen, Seiden-, Plüsch- und Tuch-Garnituren, Taschen- u. Stoffdivans, Vertikos, Kleiderschränke, Vertikos mit und ohne Matratzen, Smyrna-Teppiche, Portieren. **Friedrich Perlette,** Geiststraße 25. Telephon 2450. Alle Möbel nehme stets in Zahlung.

Ein Rokoko-Kronleuchter
für elektrisches Licht, 30 Kammig, preiswert zu verkaufen **Mittelstraße 5.**

Möbel.
Vollständige Wohnungs-Einrichtung, 3 Plüsch-Garnituren, 1 mahagoni und 1 nußbaum Trumeau, 1 Bierzugtisch, mahagoni und nußb. Vertiko, 1 Schreibtisch, mahagoni und nußbaum Bücherschrank, Nähtisch, Teppiche, Portieren, eine weiß lackierte Schlafzimmer-Einrichtung und Küchen-Einrichtung sehr billig abzugeben **Fleischerstraße 37, 1 Tr.** Besichtigung von 9—12 Uhr und 2—5 Uhr.

Lokomobile,
Wolf, 10 pferdig, fahrbar, verkauft **Fr. Trenkel,** Pr.-Wörnecke. c

Küchenbänke, Stufenleiter,
dauerh., billig Gr. Märkerstr. 23

Gekochte Weizenschlempe
hat abzugeben Fischerplan 5.

Zwei ältere,
schwere Arbeitspferde stehen zum Verkauf bei dem Steinbruchsbesitzer **Wilh. Berger,** Löbejün.

Zwei fette Bullen
hat zu verkaufen Löbejün, Langestraße 219. z

Ein junger Bulle
steht zu verkaufen. Zu erfragen im Gasthof zur Linde in Merbitz beim Petersberg. z

Hochtragende Kuh
verkauft Schreiber, Lettin.

Kaufgesuche.

Gebrauchtes Pianino
zu kaufen gesucht, mit Preisangabe. Offerten unter **5632 F.** an die Expedition.

500 gebrauchte
Musikwerke und Instrumente, auch Pianinos und alte Geigen, kauft **Renner, Schiller 35-37 I.**

Getragene Herrenkleider,
Damen- und Kinder-Garderobe, ganze Nachlasse, Möbel, Teppiche, Wäsche, Altertümer, altes Bruchgold und Silber, Fahrräder, Nähmaschinen, Musikwerke, Pianinos, Operngläser, Gewehre, Waffen, Pfandscheine 2c. kauft zu höchstem allerhöchsten Preisen **Renner, Schillerhof 1.**

Pferdedünger gesucht.
größere Quantitäten, regelmäßige Abnahme. Torfstreu bevorzugt. Offerten unter **B. r. 6963** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

Vermischtes.

Junge sehr hübsche Dame,
Waise, 21, mit 650,000 ℳ Vermögen, wünscht die Bekanntschaft eines wenn auch unvermögenden, hübschen, charaktervollen, ev. deutschen jungen Mannes zwecks baldiger Heirat zu machen. Offerten mit Photograph. bald zu richten an **D. Kay, 16 Canterbury Road, Leyton, London, England.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19041121036/fragment/page=0002